

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Leukerbad, 1965-06-03

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

3. Juni 1965

Liebe Frau Gedin, -

bis über beide Ohren in die Anmerkungen zum dritten Thomas Mann-Briefband vertieft und vergraben, darf ich Sie - hoffentlich! - in zwei Punkten um Hilfe bitten:

1. In einem wichtigen Brief an Hermann Hesse (1.XI.50) erwähnt mein Vater jenen Artikel von mir, der erst auf dänisch in "Information" erschien, und den Sie dann in Schweden bei einer Wochenschrift unterbrachten, von der Sie damals schrieben, sie repräsentiere etwa das schwedische "Life". Wie war der Name der Zeitschrift, und wie insbesondere lautete der Titel meines Artikels. An den Aufsatz selbst erinnere ich mich genau, nur der Titel ist mir total entfallen.

2. Erstmals in diesem Bande habe ich Tor Bonnier als "Empfänger" anzumerken und bedarf also dringend seines knappsten curriculum vitae. Könnten und wollten Sie mir das verschaffen? Leitet er den Verlag noch heute?

Verzeihung, nun folgt doch noch ein

3. Wüssten Sie mir das Todesjahr der armen Kerstin Strindberg zu nennen?

Was die arme Unterzeichnete angeht, so ist sie, wie Ihnen vielleicht bekannt, ein gutes, aber ziemlich elendes Stück. Vor einem Jahr zum dritten Mal sehr knochen-operiert (missglückte Operation!), liegt sie seither darnieder. Hier wird der Versuch unternommen, sie - ein wenig doch - zu "mobilisieren", - es ist äusserst anstrengend und schmerzhaft, und der Erfolg bleibt höchst zweifelhaft.

Seien Sie und die lieben Ihren wie immer treulich gegrüsst

von

